

## WIRTSCHAFTSKOLLEG 2020 FÜR NATUR- UND LEBENSWISSENSCHAFTEN

Thema: Außeruniversitäre Karriere nach der Promotion

Mo, 23. November 2020, 15.30–18.00 Uhr  
Online via Zoom

### Programm

15.30 Uhr            Begrüßung

Vortrag zum Thema Vereinbarkeit Familie und Beruf von  
**Jun.-Prof. Anja-Kristin Abendroth** (Universität Bielefeld)

16.15–18.00 Uhr    Panel-Diskussion mit:

**Dr. Emelie Fritz**  
3M

**Dr. Katharina Janssen**  
VISUS health IT

**Dr. Thomas Kott**  
Axpo Deutschland

**Dr. Oliver Röhl**  
GBA Gesellschaft für Bioanalytik mbG

Moderation:        **Prof. Dr. Ulf-Peter Apfel**  
(Ruhr-Universität Bochum/ Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT)

## Informationen zum Vortrag

### Vereinbarkeit von Beruf und Familie

In ihrem Vortrag gibt Anja-Kristin Abendroth, Junior-Professorin an der Universität Bielefeld, Ihnen Einblicke, welche zentralen Belastungen und Ressourcen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie einschränken oder fördern. Dabei nimmt sie sowohl die familiäre und berufliche Situation als auch betriebliche und politische Rahmenbedingungen in den Blick. Zudem bietet sie Ihnen Einblicke in die Bedeutung von Elternschaft für berufliche Karrieren und reflektiert aktuelle Corona-bedingte Entwicklungen.

## Vorstellung der Panel-Teilnehmer\*innen

### Dr. Emelie Fritz

Nach ihrem Studium der Chemie an der Gothenburg University und der University of Nottingham promovierte Emelie Fritz in Rahmen eines Marie Curie Projektes an der chemischen Fakultät der TU Dortmund. Seit 2013 arbeitet sie als Produktentwicklerin in verschiedenen Geschäftsbereichen des Multitechnologiekonzerns 3M und entwickelt dort innovative neue Produkte für die Zukunft.

### Dr. Katharina Janssen

Katharina Janssen studierte bis 2009 Biologie an der Ruhr Universität Bochum. Anschließend verfasste sie ihre Promotion an der RWTH Aachen im Fachbereich Neuroanatomie und wechselte 2013 in die Pharmaindustrie. Dort arbeitete sie als Postdoc für die Firma Abbvie in der neurologischen Forschung. Nach 3,5 Jahren kehrte sie zurück ins Ruhrgebiet und absolvierte nach der Elternzeit Fortbildungen im Bereich Qualitätsmanagement, Six Sigma und GMP. 2018 trat sie eine Stelle an der Ruhr Universität an und arbeitete an einem Projekt zur Entwicklung eines Arzneistoffes. Seit August 2020 ist sie für das Unternehmen VISUS health IT in Bochum tätig und beschäftigt sich dort mit dem Qualitätsmanagement und Regulatory Affairs.

### **Dr. Thomas Kott**

Dr. Thomas Kott ist Senior Originator bei Axpo und ist seit über 12 Jahren in der Energiewirtschaft tätig. Nach dem Studium der Mathematik an der Ruhr-Universität Bochum promovierte er im Spezialgebiet Stochastik über asymptotische Eigenschaften stochastischer Prozesse, die Anwendung im Energiehandel finden. Den größten Teil seiner beruflichen Laufbahn verbrachte er bei E.ON (später "Uniper"), wo er zahlreiche Positionen mit quantitativem Fokus in Bereichen wie Portfoliomanagement, Risikomanagement und Trading innehatte. Seine aktuellen Schwerpunkte bei Axpo sind strukturierte Energielösungen und Power Purchase Agreements von erneuerbarer Energie. Axpo ist die größte Schweizer Produzentin von erneuerbarer Energie und ist international führend in der Vermarktung von Solar- und Windkraft.

### **Dr. Oliver Röhl**

Oliver Röhl schloss sein Biologiestudium 2013 ab und arbeitete anschließend als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der NOVA Universität Lissabon (Portugal). Bis 2017 absolvierte er seine Promotion in Biologie im Bereich Mykologie an der Ruhr-Universität Bochum und arbeitete im Anschluss am Lehrstuhl für Geobotanik. 2018 stieg er dann als Abteilungsleiter der Mikrobiologie und Trinkwasser Analytik bei der biomess Ingenieurbüro GmbH ein, die 2019 von der GBA Gesellschaft für Bioanalytik mbH gekauft wurde. Seit diesem Jahr ist Oliver Röhl dort als Teamleiter tätig sowie als Arbeitssicherheitsbeauftragter.

### **Prof. Dr. Ulf-Peter Apfel (Moderation)**

RUB/ Fraunhofer UMSICHT

Ulf-Peter Apfel studierte und promovierte an der Universität Jena. Anschließend forschte er als Postdoc von 2011 bis 2012 am Massachusetts Institute of Technology, USA. Seit der 2013 arbeitet er am Lehrstuhl für Anorganische Chemie I an der Ruhr-Universität Bochum. Von 2014 bis 2019 war er dort Emmy Noether Nachwuchsgruppenleiter. 2018 begann er als ATTRACT Gruppenleiter beim Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik (UMSICHT) in Oberhausen und ist seit Anfang 2020 dort Leiter der Abteilung Elektrosynthese im Bereich Energie. Seit November 2019 ist er Professor für Anorganische Chemie an der RUB.